



Mitteilungsblatt

der

Gemeinde Tiefenbach



Herausgeber: Bürgermeisteramt Tiefenbach
Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister
Nr. 8

Donnerstag, 23.02.2017
Redaktionsschluss: Dienstag, 12:00 Uhr

Die Gemeinde direkt am See

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Geänderte Öffnungszeiten

Am heutigen „**glompiga Donnshdig**“, **23.02.2017** ist das Rathaus in der Zeit von **17:00 – 19:00 Uhr geöffnet**. Am **Fasnetsdienstag, 28.02.2017** hat das Rathaus **geschlossen**. Wir wünschen allen Mitbürger/innen lustige und heitere Fasnetstage.

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Rathaus Tiefenbach

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr

Donnerstag 17.30 - 20.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Telefon: 07582/2330

Telefax: 07582/2911

E-Mail: info@tiefenbach-federsee.de

Homepage: www.tiefenbach-federsee.de

Funken 2017

Die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach beabsichtigt in diesem Jahr am Samstag wieder einen Funken zu errichten. Der Funkenplatz wird am Samstag, 04. März 2017 beim Buaweg abgesteckt. Angeliefert werden kann dann Reisig oder Gehölzschnitt, Baumreisig und naturbelassenes Holz in der Zeit von 09.00 – 16.00 Uhr. Die Freiwillige Feuerwehr sammelt am Samstagvormittag Gehölzschnitt und Baumreisig. Sollte eine größere Menge Baumreisig/Gehölzschnitt nicht selbst an den Funkenplatz angeliefert werden können, holen die Mitglieder den Gehölzschnitt/Baumreisig nach vorheriger Anmeldung ab. Dabei ist Voraussetzung, dass das Baumreisig/Gehölzschnitt gesammelt an der Straße bereit liegt oder der von Ihnen verwendete Sammelplatz (auch bei größeren Mengen) auf Ihrem Grundstück mit dem Traktor und Anhänger angefahren werden kann. **Nicht ordnungsgemäß hergerichtete Sammelgut, sowie nicht für Funkenfeuer zulässiges Sammelgut (siehe nachfolgendes Merkblatt des Landratsamts) wird von den Helfern der Feuerwehr vor Ort zurückgelassen.** Eine Anmeldung bei Thomas Miehle Tel.: 0162/2360178 oder Norbert Eggart, Tel.: 0172/8464629 bis 03.03.2017 ist erforderlich. Näheres zum Funken im nächsten Mitteilungsblatt.

Landratsamt Biberach - Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz

Funkenmerkblatt

- 1. Allgemeines:** Im Landkreis Biberach werden jährlich im Rahmen der Brauchtumpflege ca. 140 Funken abgebrannt. Dabei sind jedoch Belange des Umwelt- und Brandschutzes zu beachten. Von besonderer Bedeutung ist, dass nur zulässige Brennstoffe verbrannt werden. Das Verbrennen von unzulässigen Materialien, d.h. von Abfällen, ist strafrechtlich relevant. In diesen Fällen erfolgt eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft. Die Beachtung der festgelegten Regeln trägt dazu bei, dieses schöne Brauchtum zu erhalten.
- 2. Brandschutz:** Beim Standort des Funkens sind folgende Mindestabstände zu beachten: - 50 m zur nächsten Wohnbebauung, - 50 m zu Baumbeständen, Wald, - 100 m zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen. Bei starkem Wind in Richtung Wohnbebauung, Wald usw. darf der Funke nicht abgebrannt werden.
- 3. Brennmaterial:** Verbrannt werden darf: naturbelassenes, unbehandeltes Holz wie Christbäume, Gehölzschnitt, Baumreisig, Reisigstangen aus Durchforstungen u. Ä., Stroh - nur trocken.
Nicht verbrannt werden dürfen: Altöl, Autoreifen, mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz (PCP-, Lindan, salz- oder teerölhaltig), Matratzen, Möbel, Spanplatten, bedruckte Pappe und Zeitungen, Plastikabfälle, Styropor. Beim Verbrennen dieser Materialien entstehen Schadstoffe, wie z. B. Benzpyren, Dioxine, Furane, Formaldehyd, Phenol usw.
- 4. Anlieferung:** Die Funkenplätze sollten nur kurze Zeit vor dem Funken für eine Anlieferung von geeignetem Holz- und Reisigmaterial bereitgestellt werden, um so eine bessere Kontrolle über die Anlieferung zu bekommen.
- 5. Entsorgung:** Die Rückstände (Asche, verkohlte Holzreste) sind innerhalb von 14 Tagen einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Das Landratsamt – Wasserwirtschaftsamt informiert:

Düngen im Gewässerrandstreifen ist nicht mehr erlaubt!

Die gesetzlichen Regelungen betreffen auch die Landwirtschaft im Landkreis Biberach

In Baden-Württemberg gelten seit Januar 2014 verschärfte Anforderungen an die landwirtschaftliche Nutzung auf Flächen entlang von Gewässern. Hintergrund ist eine Änderung im Wassergesetz Baden-Württemberg. Der wichtigste Punkt dabei: Im Gewässerrandstreifen von 10 Meter Breite auf beiden Seiten des Gewässers ist der Einsatz und die Lagerung von Düngemitteln (Ausbringung von Gülle, Festmist und Kunstdünger) in einem Bereich von fünf Metern ab der Böschungsoberkante nicht zulässig. Gewässer von untergeordneter Bedeutung sind davon allerdings ausgenommen. Darunter fallen kleinere Gewässer, die nicht ständig Wasser führen, wie Be- und Entwässerungsgräben und Straßenseitengräben. An den Gewässern von untergeordneter Bedeutung gelten trotzdem die Regelungen der Düngerverordnung. Eine Orientierung, ob ein Gewässer von den Gewässerrandstreifenregelungen betroffen ist, bietet das Amtliche Digitale Wasserwirtschaftliche Gewässernetz, kurz AWGN, des Landes Baden-Württemberg. Dies kann öffentlich im Internet auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg unter der Adresse www.lubw.baden-wuerttemberg.de und dort im „Daten- und Kartendienst“ bei den Themen „Wasser – Oberflächengewässer – Fließgewässer – Gewässernetz“ aufgerufen und durch Vergrößerung der Karte eingesehen werden. Auch auf der Internetseite des Landratsamtes Biberach unter Wasserwirtschaftsamt -Wasserbau und oberirdische Gewässer- ist eine Handlungsanleitung für diese Anwendung hinterlegt.

Weitere Informationen zum Gewässerrandstreifen können dem Leitfaden „Gewässerrandstreifen in Baden-Württemberg“ ebenfalls auf der Homepage des Landratsamtes Biberach – Wasserwirtschaftsamt entnommen werden.

Ist ein Gewässer derzeit im AWGN nicht aufgeführt, so können Landwirte bis auf weiteres davon ausgehen, dass ihre Grundstücke an diesem Gewässer von den Gewässerrandstreifenregelungen nicht betroffen sind. Ausgenommen davon sind jedoch Einzelfälle, in denen die Wasserbehörde des Landratsamtes eine präzisierende Beurteilung gegenüber dem Landwirt bzw. der Kommune abgibt.

Die Regelungen zum Gewässerrandstreifen dienen dem Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffeinträgen aus den angrenzenden Flächen. In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Gewässerqualität, insbesondere aufgrund europäischer Vorgaben, immer anspruchsvoller geworden. Die Regelungen sind notwendig, um die Vorgaben der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie umsetzen zu können. Hierbei ist das Ziel, für die Gewässer hinsichtlich der Gewässergüte und der Gewässerökologie einen guten Zustand zu erreichen. Die Vermeidung von Verschlechterungen des Gewässerzustandes haben Priorität.

Antworten auf offenen Fragen in Bezug auf das Düngeverbot im Gewässerrandstreifen erhalten sie unter der Telefonnummer 07351 52-6123 beim Landratsamt Biberach –Wasserwirtschaftsamt-.

Das Landratsamt Biberach informiert

Öffnungszeiten an Fasnet

Am Fasnetsdienstag, 28. Februar 2017, haben die Kfz-Zulassungsstelle, das Jobcenter, das Kreisforstamt, das Straßenamt sowie die Kreiskasse in Riedlingen geschlossen.

Gemeinsamer Veranstaltungskalender 2017 der Gemeinden Alleshäusen - Seekirch – Tiefenbach

Veranstaltungen im März

- | | |
|---|---|
| 01.03.17 Kath. Kirchengemeinde Seekirch, Aschermittwoch, Kirche Seekirch | 06.03.17 Frauentreff Alleshäusen, Vortrag „Essen zwischen Hektik und Genuss“, Fr. Rieger |
| 01.03.17 Frauentreff Alleshäusen, Film zum WGT im Rathaus Alleshäusen | 07.03.17 Senioren-und Rentnerkreis Alleshäusen Seniorenachmittag im Schützenhaus |
| 03.03.17 Partnerschaftsverein Töttös, Jahreshauptversammlung im Forum | 11.03.17 SV Eintracht Seekirch, Skiausfahrt je nach Wetter und Schneelage (Anmeldung bei Lucia Dollinger) |
| 03.03.17 Frauentreff Alleshäusen, Weltgebetstag der Frauen, aus Philippinen, 18:00 Uhr Kapelle, anschl. Rathaus | 11.03.17 Musikkapelle Tiefenbach, Mitgliederversammlung im Forum Seekirch |
| 04.03.17 Jugendtreff Tiefenbach, Funkenball in der Ventilbar | 17.03.17 Fanfarenzug Alleshäusen, Uli Böttcher – Ü50-Silberrücken im Nebel |
| 04.03.17 FFW / Jugendfeuerwehr Tiefenbach, Funkenmaterial sammeln und Funkenfeuer am Abend | 18.03.17 SV Eintracht Seekirch e.V., Mitgliederversammlung im Forum Seekirch |
| 05.03.17 Amitié-Club Alleshäusen, Ringpaschen | 22.03.17 Seniorenachmittag im Gemeindesaal Tiefenbach; Referent: Michael Wissussek |

24.03.17 FFW Tiefenbach, Hauptversammlung im Gerätehaus
24.03.17 Schützenverein Federsee Alleshhausen, Jahreshauptversammlung
25.03.17 Förderverein Federseegrundschule Alleshhausen, Topf Ei (österlicher Markt)

25.03.17 NZ Deiflswieber, Jahreshauptversammlung im Schützenhaus
26.03.17 Beginn der Sommerzeit – Uhren 1 Stunde vorstellen!

Wochenenddienst

Ärztlicher Notdienst: Tel.: 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 0180/1929343

Zahnärztlicher Notfalldienst: Landkreis Biberach: Tel. 01805/911-610

Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung, Tel. 01805/911-650

Apothekennotdienst: Sa. 25.02.2017 Rathaus-Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str. 40, Bad Schussenried, Tel. 07583/505
So. 26.02.2017 Schloss-Apotheke, Brauerstr. 3, Warthausen, Tel. 07351 - 1 77 37

Nichtamtlicher Teil

Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Seekirch

Sonntag, 26. Februar 2017 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Seekirch.

Dienstag, 28. Februar 2017 die Abendmesse in Alleshhausen **entfällt!**

Mittwoch, 01. März 2017 - **Aschermittwoch** -

18.00 Uhr Abendmesse mit Aschenbestreuung in Seekirch.



Frauen aller Konfessionen laden ein zum

Weltgebetstag – Philippinen - „Was ist denn fair?“

Herzlich willkommen zur Feier des Gottesdienstes am **Freitag, den 3. März 2017 um 18 Uhr in der St. Blasiuskapelle** in Alleshhausen, anschließend **um ca. 19.30 Uhr Einkehr und Bildervortrag im Gemeindesaal des Rathauses**. Die Kollekte ist für Frauenprojekte auf den Philippinen und in anderen Ländern bestimmt. Für die Strecke Kapelle - Rathaus können Sie gern unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen.

Neues aus der Federsee-Grundschule Alleshhausen

Maker spaces

Die Stadtbücherei Biberach hat dieses Programm ins Leben gerufen, um schon Kinder und Jugendliche zu animieren, neue Räume zu erschließen und selbst zu gestalten. Dadurch erhalten die Kinder viele Möglichkeiten neue Technologien auszuprobieren, kreativ zu sein und neue Erfahrungen zu sammeln. Am Freitag, den 17.02.2017 bekamen unsere Viertklässler ein ganz besonderes Angebot innerhalb von maker spaces. Unter dem Motto „Kinder lernen mit dem Tablet“ durften sie unter Anleitung von Herrn Groh, ein Diplomingenieur, einfache Programmierungen schreiben und lernen, wie man einen Roboter zum Laufen bringt. Tatsächlich kamen am Ende kleine Programmierungen von jedem Einzelnen zustande, die alle staunen ließen. Dank unseres neuen Beamers konnte diese Aktion mit der 4.Klasse durchgeführt werden, was unsere Schülerinnen und Schüler grenzenlos begeisterte. Nach 3 Schulstunden zeigte der Applaus und der Lernzuwachs, wie motivierend dieser andere Unterricht war.

Der Qualipass als persönliche Visitenkarte bei der Bewerbung

Das Kreisjugendreferat gab im Jahr 2016 insgesamt 530 Qualipass-Dokumentenmappen an interessierte Jugendliche, Vereine und Schulen im Landkreis Biberach aus. Auch im Jahr 2017 fördert die Kreissparkasse Biberach die Finanzierung von 600 Qualipass-Dokumentenmappen und unterstützt damit das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen.

Bestandteile der Mappe sind neben den persönlichen Angaben des Inhabers auch Informationen zum Berufsstart, Internetadressen zur Hilfe bei der Berufswahl und Vordrucke über den Nachweis von praktischen und theoretischen Tätigkeiten. Mit seinem Inhalt verfolgt der Qualipass zwei Absichten: Die Jugendlichen werden zum einen motiviert, sich mit ihren Aktivitäten und ihrem Engagement auseinanderzusetzen, um sich so eigene Fähigkeiten und Neigungen bewusst zu machen. Zum anderen sollen einzelne Nachweise bei Bewerbungen eine persönliche Visitenkarte sein. So können bereits die Bewerbungsunterlagen deutlich machen, dass der Jugendliche weit mehr als gute Noten vorzuweisen hat. Der Qualipass trägt zu einer Kultur der Anerkennung vielfältiger Lernorte und Praxisleistungen bei und ist somit auch ein gewisses „Dankeschön“ für ehrenamtliche Tätigkeit. Auch für junge Geflüchtete im Landkreis Biberach kann der Qualipass

eine zusätzliche Chance darstellen, um sich bei Bewerbungen erfolgreich zu präsentieren. Infos: Kreisjugendreferat bei Margit Renner, Tel. 07351 52-7106, per E-Mail an margit.renner@biberach.de oder im Internet unter www.ju-bib.de.

Biberacher ErnährungsAkademie

Gesund und lecker – Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz

Die Biberacher ErnährungsAkademie lädt am Donnerstag, 9. März 2017 zu einem Workshop, bei dem verschiedene Dampfgargeräte ausprobiert werden, ein. Dieser findet von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamts Biberach in der Bergerhauser Straße 36 statt. Vielfältige Variationen mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse und Obstspeisen, Kleingebäck und weiteres werden an diesem Vormittag zubereitet und anschließend verkostet. Die Referentin Ursula Liske wird auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik eingehen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Für den Workshop sind eine Schürze, Geschirrtuch und Vorratsdosen mitzubringen. Anmeldungen sind möglich bis spätestens Montag, 6. März beim Landwirtschaftsamt Biberach unter Tel. 07351 52-6702 oder post@b-ea.info.

KOMM

Die mediale Revolution geht uns alle an

Die Mediennutzung verändert sich gravierend. Jugendliche sind scheinbar ständig online. Es gehört inzwischen zum Alltag, dass Kinder und Jugendliche sehr viel Zeit in der medialen Welt verbringen. Zusammen mit der Kreissparkasse Biberach veranstaltet KOMM, der kommunale Präventionspakt im Landkreis Biberach, am Donnerstag, 9. März 2017 um 19 Uhr in der Filiale der Kreissparkasse in Bad Buchau am Marktplatz 22 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Die mediale Revolution geht uns alle an“. Der Vortrag richtet sich an Eltern, Lehrer, Schulsozialarbeiter und andere, die in der Jugendarbeit tätig sind. In der Veranstaltung wird darüber informiert, welche Chancen und Herausforderungen diese digitale Welt für die Kinder und Jugendlichen mit sich bringt. Der Referent Filip Sokolowski ist IT- und Medienfachmann und hat selbst jahrelang Inhalte für Fernsehen, Radio, Print und Web produziert. Er zeigt auf, wie Kinder und Jugendliche in dieser medialen Welt gut begleitet werden können. Die Programmunterlagen und Anmeldeformulare stehen unter www.ju-bib.de zur Verfügung. Mehr Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung können bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Biberach, unter der Telefonnummer 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de eingeholt werden.

Hintergrund: Seit 2010 unterstützt der Kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach (KOMM) Projekte und Programme, die sich in den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention bewegen. Ziel von KOMM ist es, bestehende Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen.

Aus- und Weiterbildung beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Sozialwissenschaftliches Gymnasium – staatlich anerkannt: Drei Jahre Vollzeitunterricht am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium führen zum Abitur. Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Die Schüler können in angenehmer Atmosphäre effektiv lernen. Ein Probebesuch im Unterricht ist möglich.

Berufskolleg Pflege I/II: Das Berufskolleg I des Profilbereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor. Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss. Ein spezieller Notenschnitt ist nicht erforderlich. Die Schüler und Schülerinnen werden auf dem Weg zum persönlichen Schulerfolg mit Motivations- und Lernanalysegesprächen begleitet. Zusätzliche Förderunterrichtsangebote in den Hauptfächern werden angeboten. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe.de.

Fremdsprachenschule – Kolping-Akademie 2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen mit FH-Reife und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA) staatlich anerkannt. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Fernlehrgang: Praktische/r Betriebswirt/in (KA): Lehrgangsstart ist schon am 4. März 2017. In 18 Monaten finden im Kolping-Bildungszentrum einmal im Monat, samstags Präsenzunterrichte statt, die das Lernen mit den Studienbriefen unterstützen. Der Lehrgang hat den Anspruch, aktuelles Managementwissen mit einem hohen Anteil an Praxisbezug zu vermitteln. Ziel des Fernlehrgangs ist eine praxisorientierte branchen- und fachübergreifende Weiterqualifizierung zur Vorbereitung auf zukünftige Führungs- und Leitungsaufgaben. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu. Info: 07371 935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

English for Business-Lehrgang First level mit zertifiziertem Abschluss der London Chamber of Commerce and Industry (LCCIEB) 15 x dienstags von 17:30 bis 20:00 Uhr, ab 7. März 2017

Seminare:

Das Selbstwertgefühl nachhaltig stärken von 09.00 Uhr bis 15:15 Uhr, am 11. März 2017

Buchführungs-Grundkurs, 3 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 15. März 2017

Praxisorientierte Buchführung, 4 mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 5. April 2017

Prüfungsvorbereitung für die mittlere Reife in Mathematik, ab 17. März 2017, 3 x Fr. von 13:30 und 16:30 Uhr

Prüfungsvorbereitung für die mittlere Reife in Englisch, ab 17. März 2017, 3 x Fr. von 13:30 und 16:30 Uhr

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011 oder auf unserer Homepage unter: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>

Vereinsmitteilungen

Narrenzunft Feuerhexen Bad Buchau e.V.

Nun ist es auch schon bald wieder vorbei- Einladung zum Narrenbaumfällen

Am **Dienstag, den 28.02.2017** findet das Narrenbaumfällen von den Feuerhexen Bad Buchau e.V. in Tiefenbach statt. Beginn ist um **18:30 Uhr auf dem Dorfplatz vor der Ventilbar!** Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Es werden wieder Rote und Hexenburger sowie Kinderpunsch und Glühwein verkauft. Für die kleinen Narren gibt es unsere Hexenwürste im Wecken. Über zahlreiche Besucher würde sich die Narrenzunft Feuerhexen e.V. sehr freuen! Darauf ein dreifaches „Feuer- Hexen“

Kaffeekränzchen im Sportheim Seekirch

Am **Freitag, den 24.02.2017** findet ab **15:00 Uhr** das traditionelle Kaffeekränzchen im Sportheim statt.

Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen im Sportheim.

Am Abend gibt es dann noch Wurstsalat.

Auf Ihr Kommen freut sich der Sportverein Eintracht Seekirch.



Frauentreff Alleshausen

Einladung zu einem Filmabend ...

in Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2017 aus den Philippinen am **Mittwoch, den 1. März 2017, um ca. 19 Uhr** (im Anschluss an den Aschermittwochsgottesdienst) **im Rathaussaal Alleshausen.**

Der realitätsnah inszenierte Spielfilm, eine philippinisch-deutsche Produktion von 2015, mit kirchlichen Mitteln gefördert, wird in Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt (92 Minuten, FSK:0).

Der 70-jährige Hundedompteur Sergio (Lou Veloso) lebt mit seinen Kindern Celia (Mercedes Cabral) und Alvin (Aljon Ibañez) und seinen beiden Hunden auf einem Friedhof in Manila. Von dort aus bricht er jeden Tag zu einem anderen belebten Platz in der Innenstadt auf, um mit seinen Hunden Habagat und Bagwis, die er liebevoll seine „adoptierten Söhne“ nennt, gegen Geld Kunststücke vorzuführen. Was Sergio einnimmt, reicht gerade so, um ihn und seine Familie über Wasser zu halten, doch er spart zusätzlich noch auf ein größeres Ziel hin: Er will aufs Land reisen, um seinen jüngsten Sohn Eddie Boy (Micko Laurente) zurückzuholen, den seine Frau mit sich nahm, als sie die Familie vor einiger Zeit ohne Vorwarnung verließ. Als das Geld endlich für ein Busticket reicht, macht sich Sergio zusammen mit Bagwis auf den Weg...

Frauen und Männer sind herzlich willkommen!



„Hangover“ bei der Theatergruppe Oggelshausen

Die Theatergruppe spielt die Komödie **„Ein Schluck zu viel“**. In Anlehnung an den bekannten Hollywoodfilm „Hangover“ beginnt auch hier durch einen Filmriss nach einer Saufftour das Chaos erst richtig. Es erwacht, völlig verkatert, Michael Vöhringer, und findet neben ihm eine fremde Frau. Er hat nicht die leiseste Ahnung, woher er die attraktive Laura kennt, wie er in ihr Bett gekommen ist und woher das üppige Geldbündel in seiner Tasche stammt. Fest steht nur eines: In der vergangenen Nacht ist jede Menge Alkohol geflossen, denn sein Gedächtnis ist wie ausgelöscht. Ab jetzt beginnt eine unglaubliche Geschichte die Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Aufführungen im Dorfgemeinschaftshaus in Oggelshausen sind: Samstag, 18.03.2017, 14 Uhr und 20 Uhr / Samstag, 25.03.2017, 20 Uhr / Sonntag, 26.03.2017, 18 Uhr / Freitag, 31.03.2017, 20 Uhr / Samstag, 01.04.2017, 20 Uhr / Samstag, 08.04.2017, 20 Uhr / Sonntag, 09.04.2017, 18 Uhr / Sonntag, 16.04.2017, 20 Uhr.

Kartenvorverkauf: Freitag, 03.03.2017 von 18.00 bis 18.30 Uhr im Pfarrstadel bei der Kirche, von 18.30 bis 19.00 Uhr telefonisch (015777560785 oder 017624289778) und ab 06.03.2017 bei der Federseebank Oggelshausen (07582/9333420).



Theatergruppe
Oggelshausen e.V.

Café Seestüble

Wir laden herzlich ein zum

Kaffeekränzchen

am Rosenmontag 27. Feb.

ab 13.30 Uhr

zu Kaffee und Kuchen

Hausgemachte Berliner
und „Zogene Küchla“

Vesper, Eis

Gröschtes

(Saure Leber, Saure Niere und Bratkartoffel)

Auf Ihren Besuch freut sich

Hans und Valentina Müller und das Team
vom

Seestüble

Einladung zur Oggelshauer Hausfasnet

Die Örtlichen Vereine, die Freiwillige Feuerwehr Oggelshausen sowie das Organisationsteam freuen sich, euch auf der Oggelshauer Hausfasnet am Fasnetssamstag, 25.02.2017, begrüßen zu dürfen. Der Umzug startet um 14:44 Uhr an der Landjugend, die ab 13.00 Uhr geöffnet ist. Dort werden vor Beginn einfache Getränke ausgeschenkt. Der Umzug läuft über die Postgasse am Rathaus vorbei, wo die Gruppen durch unseren Schultes begrüßt und angesagt werden. Am DGH ist das Umzugsende. Im Dorfgemeinschaftshaus werden euch die Turnerfrauen mit Kaffee und Kuchen verwöhnen, der Sportverein serviert kalte Getränke und der Musikverein kredenzt im Barbereich geistige Elixiere. Für leckere Sachen vom Grill wird sie die Landjugend begeistern. Auch die Freiwillige Feuerwehr hat in Ihren Räumen geöffnet und sorgt am Abend für den Ausklang der Dorffasnet. Eine glückselige Fasnet wünscht Euer Orgateam

Nachhilfe

Erfahrener Grundschullehrer erteilt Nachhilfe bis Klasse 7

Schwerpunkte

Lese- und Rechtschreibschwäche (LRS)

Aufsatzerziehung

Mathe (Grundkenntnisse und aktuelle Probleme)

Vorbereitung auf weiterführende Schulen

Einzel- und Partnerunterricht

Telefon 07582-3224

BLAU LICHT PARTY

Erste ultimative
Blaulichtparty am
25.02.2017 im
Feuerwehrhaus in
Oggelshausen.

Wir bieten feurigen Partysound,
coole Durstlöcher und heiße
Spezialitäten.

Los geht's ab 12:00 Uhr bis spät in
die Nacht!

Auf zahlreiche Feierwütige freut
sich Eure

Feuerwehr Oggelshausen



FASNETS- BALL IM ALL

... NICHT VON DIESER WELT

25 FEB 17

Federseehalle
Alleshausen

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr



KINDERBALL

ab 13.30 Uhr



KATHOLISCHE LANDJUGEND
BEWEGUNG
SEEKIRCH